



Läuft mit Heu und Hafer: Das Rösslitransport im Untertor, das sein 50-jähriges Bestehen feiert. Der Adventsbus hat Baujahr 1958 und ist doch ungleich jünger. Er fährt mit Strom.

Fotos: Madeleine Schoder

Rösslitransport und Adventsbus im Vergleich

VORWEIHNACHTEN Wie schwer ist der Adventsbus und auf welchen Namen hört der Antrieb des Rösslitransports? Zwei Weihnachtsattraktionen im «Quartett»-Vergleich.

Man kann Winterthur vieles vorwerfen, aber sicher keinen Mangel an Vorweihnachtsbräuchen. Vom Weihnachtsmarkt über den Chlauseinzug bis zum Adventskalender im Waaghaus mit seinen Kulturhäppchen ist für jeden Geschmack etwas da. Eines der ältesten und schönsten Angebote ist ohne Frage das Rösslitransport – 1968 von Geschäftsleuten am Untertor initiiert, fährt es bis heute. 11 000 Runden wurden in 50 Jahren zurückgelegt, 150 000 Kinder und Eltern sind mitgefahren, über ein halbe Million Franken haben sich die Initianten den Weihnachtszauber mit den Pfer-

den und samichlausbemütztem Kutscher kosten lassen.

Seit fünf Jahren gibt es zum Rösslitransport auch eine motorisierte Alternative: den Adventsbus, der anlässlich des Stadtjubiläums von der reformierten Fabrikkirche ins Leben gerufen wurde. Auch diese Weihnachtstradition hat Bestand; getragen wird sie von den Landeskirchen und der Stadt. Sogar ein Buch ist dieses Jahr erschienen mit den schönsten im Bus gelesenen Adventsgeschichten.

Adventsbus und Rösslitransport, beide sind aus dem Winterthurer Weihnachtstrubel nicht mehr wegzudenken. Der «Landbote» nimmt das zum Anlass, die beiden einmal in bester «Quartett»-Manier zu vergleichen. Echte Konkurrenten sind sie freilich nicht. Und wenn doch, dann belebt die Konkurrenz bestimmt das Weihnachtsgeschäft. *mcl*

	Rösslitransport	Adventsbus
Antrieb	2 Camelot-Shires Pferde, Tommy (12) und Charly (14), 2 PS	Elektromotor von BBC, Baujahr 1958, 110 PS
Kraftstoff	Heu und Hafer, im Sommer auch frisches Gras auf der Weide in Opfershofen TG	Strom, kein Diesel-Hilfsmotor
Transportkapazität	20 Sitzplätze	127, davon 29 Sitzplätze und 97 Stehplätze
Rundenzeit	15 bis 20 Minuten	30 Minuten
Durchschnittsgeschwindigkeit	7 km/h	14 km/h
Höchstgeschwindigkeit	15 km/h	32 km/h
Fahrzeuggewicht	Total 2290 kg, Wagen 850 kg, Pferde je 720 kg	14 920 kg
Temperatur in der Fahrgastzelle	3 Grad über Aussentemperatur	10 bis 12 Grad
Onboard-Verpflegung	«Biberli» oder Mandarinen	Keine
Rahmenprogramm	Am Wochenende erzählt Peter Moll Geschichten	Adventsgeschichten-Lesung und Livemusik
Existiert seit	1968	2014
Veranstalter	Vereinigung Untertor	Verein Adventsbus
Preis	Gratis-Tickets in den Untertor-Geschäften, sonst 3 Fr. pro Gast	Gratis, die erforderlichen Platzkarten sind im Kundenzentrum im Pildach erhältlich
Betriebszeiten	Di bis Fr von 14 bis 17 Uhr, Sa und So von 13 bis 17 Uhr, ab Untertor, noch bis 23. Dezember	Mittwochs und samstags, ab 16.40 Uhr im 40-Minuten-Takt bis 19 Uhr (letzte Fahrt), erste Fahrt für Kinder von 4 bis 12, danach für Jugendliche und Erwachsene, ab Haltestelle Schmidgasse, noch bis 22. Dezember